

07.03.2020

Empfehlungen des Fachbereichs Gesundheit, Veterinärwesen und Bevölkerungsschutz des Wetteraukreises für das Management von Reiserückkehrern aus Risikogebieten laut RKI für COVID-19 (Erreger: SARS-CoV-2)

Betr.: Johann-Philipp-Reis-Schule Friedberg

- Für die Rückkehrer der Skifreizeit ergeht hiermit die Empfehlung der vorsorglichen, häuslichen Absonderung für einen Zeitraum von 14 Tagen, um eventuell auftretende Infektionen mit COVID-19 eingrenzen zu können.
- In diesem Zusammenhang ist der Besuch der Schule für einen Zeitraum von 14 Tagen ausgesetzt und gilt als entschuldigt.
- Für alle Personen, die sich dann in vorsorglicher, häuslicher Absonderung befinden werden, gibt es zum jetzigen Zeitpunkt keinen Grund für die Durchführung einer Laboruntersuchung!
- Alle Rückkehrer werden in den folgenden Tagen durch das Gesundheitsamt regelmäßig telefonisch kontaktiert um den Gesundheitszustand zu dokumentieren.
- Personen, die deutliche Krankheits-Symptome zeigen, setzen sich bitte primär mit ihrem Hausarzt (am Wochenende: dem Ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer 116 117) in Verbindung, um das weitere Vorgehen zu besprechen.

Im Falle einer klinisch schweren Erkrankung, die ggf. eine stationäre Behandlung notwendig machen würde, wenden Sie sich bitte an die Rettungsleitstelle unter der Rufnummer 112 und geben Sie dort die Information, dass Sie sich innerhalb der letzten 14 Tage in einem Risikogebiet aufgehalten haben.

- Wir empfehlen regelmäßiges Händewaschen mit Wasser und Seife, sowie die Verwendung von Einmaltaschentüchern. Bitte niesen oder husten Sie ggf. in die Ellenbeuge und nicht in die Hände. Halten Sie Abstand zu anderen Personen, halten sie sich möglichst in einem gesonderten Raum auf.
- Für alle Familienangehörigen der Reiserückkehrer ergeben sich zum jetzigen Zeitpunkt in Hinblick auf Besuch von KiTa, Schule oder Arbeitsplatz keinerlei Konsequenzen.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen während der üblichen Geschäftszeiten unter 06031 832300 zur Verfügung.